

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt eine

**0,5 Stelle Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
zunächst befristet bis 31.12.2024**

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 02 / 22 / Fb II-4

Dienstort: Berlin

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit im Fachbereich II-4 Futtermittel, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel

- Prüfleitung für die Untersuchung von Pflanzenschutzmittelrückständen, speziellen Kontaminanten und Zusatzstoffen in den Matrices Lebens- und Futtermittel, Bedarfsgegenständen und Kosmetika sowie weiteren landwirtschaftlichen Matrices unter Einsatz von verschiedenen chromatographischen Trennverfahren im Speziellen mit massenspektrometrischer Detektion
- Erarbeitung, Anleitung und Kontrolle von chromatographischen Prüfverfahren insbesondere mit massenspektrometrischer Detektion; Absicherung von Untersuchungsergebnissen
- Erstellung und Beurteilung von Befunden auf der Grundlage gemeinschafts-, bundes- und landesrechtlicher Bestimmungen
- Einweisung und Koordinierung von Laborpersonal zur Bearbeitung von Proben und Durchführung von Aufgaben im Bereich der Qualitätssicherung
- Betreuung und Unterweisung von Praktikanten
- Sicherstellung des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes im Verantwortungsbereich

Formale Voraussetzungen:

Anerkennung als staatlich geprüfte/r Lebensmittelchemiker/in (m/w/d) oder Chemiker/in (m/w/d)

Fachliche Kompetenzen:

- Kenntnisse in der Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln, Futtermitteln und anderen landwirtschaftlichen Substraten einschließlich der Erstellung von Prüfplänen und Prüfberichten,
- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der instrumentellen Analytik, insbesondere LC-MS/MS, einschließlich der Betreuung der Analysengeräte,
- einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen in der Erarbeitung und praktischen Einführung von Analyseverfahren einschließlich ihrer Validierung
- Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagementsystems (Qualitätssicherung, -bewertung, -verbesserung)

- Kenntnisse und Erfahrungen in der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere im Umgang mit LIMS und mit Programmen zur Textverarbeitung und Tabellenkalkulation
- gute Englischkenntnisse

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden ausgeprägte Leistungsbereitschaft, ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und hohe Belastbarkeit.

Erforderlich sind die Kompetenz zur zielorientierten Führung von Mitarbeitern in einem Team, Motivations- und Delegationsfähigkeit sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit.

Unser Angebot:

Das Entgelt richtet sich nach E 13 TV-L.

- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Zuschuss zum Firmenticket bei der BVG
- Jahressonderzahlung
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement (z.B. im Rahmen des Gesundheitsnetzwerkes Adlershof)

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (m/w/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/Bewerbungsbogen_LLBB.pdf erhalten, bis spätestens **28.01.2022** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 02 / 22 / Fb II-4**

an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
Rudower Chaussee 39
12489 Berlin

oder per E- Mail: personalmanagement@landeslabor-bbb.de

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/917637>.